

Walhalla-Theater

Director u. Besitzer: Paul Blüthgen.

Das phänomenale Schlager-Programm!

Garlands 20 Neger

Christi-Duo - Mac Turc - Perski
Henry de Vrys herrliche Skulpturen

Rasender Erfolg:
Heinrich Heine - Denkmal
Willy Robert - B. T. L. Krügers Maskerade
The Yukitos - Frenzi Mendzorf - Biograph.

Sonnabend, nach der Vorstellung: **Bunter Abend.**

Lokal-Verband Hallescher Kegeklubs, E. V.

Grosses öffentliches Geldpreiskegeln

auf den Bahnen der Aktien-Brauerei, Dessauerstrasse 1 zu Halle a. S.

an den Sonntagen 9., 16., 23., 30. Jan. u. 6. Febr. 1910.

Gekegelt wird auf vier Asphaltbahnen und einer nach Bundesvorschrift neu gelegten Parkett-Sohlenbahn.

Asph.-Bahn III Hauptkegeln: I. Preis 600 M., II. Preis 400 M., III. Preis 250 M. usw.

Asph.-Bahn IV Geldkegeln: I. Preis 200 M., II. Preis 150 M., III. Preis 100 M. usw.

Bohle-Bahn " I. Preis 100 M., II. Preis 80 M., III. Preis 60 M. usw.

Asph.-Bahn I Tageskonkurrenzkegeln, Preise nach Prozentberechnung. Die näheren Bestimmungen hängen auf den Kegeln ab aus. Alle Freunde des Kegelsports werden zur Beteiligung freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Das beste Künstler-Ensemble spielt täglich von 4 bis 12 Uhr im **Wintergarten.** 7 Künstler.

Gertrud Pankow-Maybauer,

Halle a. Saale Gr. Steinstr. 9

Lieder- und Oratoriensängerin (hoher Koloratursopran), Zeugnis künstl. Reife der Kgl. Hochschule für Musik, Berlin, erteilt individuellen Gesangunterricht nach naturgemässen Grundsätzen.

Montag, den 10., ab 8 1/2 Uhr Vereinsversammlung Mauerstr. 7. Vortrag v. Herrn Rektor Graf u. v. Freiherr v. Stein.

Der Vorstand.

Für Maskenbälle

empfiehlt original ausgestattete

Einladungskarten und Programme

Buchdruckerei **Otto Thiele,**
Verlag der Halleschen Zeitung,
Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 87, Eingang Grosse Brauhausstr. 30.

Meine Spezialität

ist

Hallescher Wappen-Kaffee.

Stets frisch geröstet. Packung ges. gesch.

A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Fornspr. 2530.

Kaffeerösterei mit elektr. Betrieb.

Mitgl. d. Rab.-Spar.-Vereins.

Weltberühmend sind zwei unzertrennliche Dinge **Frauenschönheit und Leichner's Fettpuder**

bester unschädlicher Gesichtspuder, gibt dem Teint zarten, rosigen jugendlichen Ton; man merkt nicht, dass man gepudert ist. Gleichberühmte **Leichner's Hermelinpuder M. 3** — u. **150** Marken sind auch: **Aspisgipspuder M. 4** —.

Man verlange stets: Leichner'sche Puder.

Erhältlich nur in geschlossenen Dosen in allen Parfümerien und der Fabrik

Lieferant der **Berlin SW.**
Königl. Theater, Schützenstrasse 81.

Weltausstellung Mailand 1906 Grand Prix.

Cabaref Kaisersäle.

Jeden Abend Vorstellung.

Auftreten von **8** erstklassigen Cabaref-Typen.

Anfang 9 Uhr.

Neu! Neu!
American-Bar.
Bis 2 Uhr nachts geöffnet.
(Grossstadtbetrieb.)

Literarische Gesellschaft Halle a. S.

Der nächste Vortrags-Abend findet **Montag, den 10. Januar, sondern**
Donnerstag, den 13. Januar
im Saale der „Loge zu den 3 Degen“ statt.
Der geschäftsführende Ausschuss.

Kaisersäle: Mittwoch, 12. Januar 8 Uhr
Klavierabend von

Marie Dubois

Alte und neue französische Musik.
Rechstein-Fügel aus dem Magazin Reinhold Koch.
Karten zu 3.10, 2.10, 1.05 in der Hofmusikalienhandlung
Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstr. 38.

Nach Schluss
Erfrischungen und beliebter kleiner Imbiß in den behaglichen Räumen des

Weinhaus Broskowski.

Zur Beschaffung der für die Ausrüstung und die sonstigen Zwecke der **Krieger-Sanitäts-Kolonie vom Roten Kreuz zu Halle a. S.** erforderlichen Mittel findet auch in diesem Jahre, am **21. Januar 1910, abends 8 Uhr** in den **Kaisersälen ein Wohlthätigkeits-Konzert** unter gütiger Mitwirkung von Frau **Margarete Brugger-Drows** vom hiesigen Stadttheater, Herrn Konzertmeister **Hans Schmidt** (Violine), Herrn Chorleiter **Karl Klauer** (Klavier), sowie der Kapelle des **Rüfili-Regiments Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36** unter persönlicher Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn **Otto Wiegert** statt.

Der Zweck der Kolonie ist ein doppelter:

1. Er Majestät dem Kaiser für den Fall einer Mobilmachung eine möglichst große Anzahl im Sanitätsdienst ausgebildeter Mannschaften zur Verfügung stellen zu können;
2. auch in Friedenszeiten bei Unglücksfällen auf der Straße und im Hause durch erste Hilfeleistung dem Gemeinwohl und den Mitmenschen zu dienen. Die Sanitäts-Kolonie hatte im Laufe der Jahre vielfach Gelegenheit, dem letzteren in allgemeiner anerkannter Weise zu entsprechen.

Unsere geschätzten Mitbürger bitten wir, im Hinblick auf die patriotischen Zwecke der Sanitäts-Kolonie, dieselbe, wie das in den Vorjahren in so reichlichem Maße geschehen ist, auch dieses Mal darin zu unterstützen, sich immer vollkommener auszubilden und auszurüsten zu können.

Rochl, Erzelang, Generalantant und Kommandeur der 8. Division. Graf von Schwerin, Generalmajor und Kommandeur der 15. Inf.-Brig. Loeb, Oberst und Kommandeur der 8. Kav.-Brig. Dr. Rive, Oberbürgermeister. von Holly, Bürgermeister. Seydel, Eisenbahndirektionspräsident, Wirklicher Geheimrath Regierungsrat. von Melhorn, Geh. Oberjustizrat, Landgerichtspräsident. Freiherr von Troschke, Oberst und Kommandeur des 34. Regts. Graf Blumenthal Nr. 36. Wentcher, Oberleutnant und Kommandeur des Inf.-Regts. Nr. 75. von Kroske, Reg. Anführer des Sanitäts-Korps. Oberst des 1. Bannzweigerregiments vom Roten Kreuz, zu Halle a. S. Schlitz, Ritter Staatsanwalt, Geh. Justizrat. Dr. Lehmann, Geh. Regierungsrat. E. Steiner, Geh. Kommerzienrat, Stadtvorstand. Vorst. v. Riedemann, Major a. D. Vorst. des Kriegerverbandes des Saal- und Stadttheaters Halle a. S.

Die Krieger-Sanitäts-Kolonie vom Roten Kreuz zu Halle a. S.
Weydemann, Hauptmann d. 8. Ober-Polizeipolizei, 1. Vorsitzender. Schneider, Oberleutnant a. D., Leiter des Sanitätsdienstes. E. Fink, Kolonnenführer.
Vorverkauf: Hofmusikalienhandlung **Reinhold Koch**, Halle a. S., Alte Promenade 1a.
Preise der Plätze: Sperrpreis 1.50 Mk., I. Rang 1.00 Mk., II. Rang 0.50 Mk.
Es wird gebeten, die Karten von den Boten zu entnehmen.

Geschäftsübergabe!

Den geehrten Vereinen sowie den Herren Wirten und meiner werthen Kundschaft zur gefälligen Kenntnis, daß ich das von meinem verstorbenen Manne begründete und seit 16 Jahren mit bestem Erfolge betriebene Musikinstitut an Herrn Musikdirektor **F. Rohland** käuflich abgetreten habe.

Für das meinem verstorbenen Manne und mir geschenkte Wohlwollen und Vertrauen beifens dankend, bitte ich dasselbe auch gütigst auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Frau Marie Thiem, geb. Bitchner.

Begunehmend auf vorstehendes, bitte ich die verehrten Einwohner von Halle und Umgegend, das meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen auch mir freundlichst zuzuwenden zu wollen. Ich werde eifrig bemüht sein, den wohlbegründeten Ruf des O. Thiemschen Orchester's, welches ich unter gleicher Benennung fortführe, zu wahren, sowohl durch musikalische, aber Nuzzeit entsprechende Darbietungen, als auch durch pünktliche, strenge rechtliche Bedienung.

Hochachtungsvoll
F. Rohland, Musikdirektor.

Auswärtige Theater.

Sonnabend, den 8. Januar 1910.
Leipzig (Neues Theater): Kaiser Lampe.
Leipzig (Altes Theater): Nachm.: Seidel-Deibel. Abends: Langhularen.
Weimar (Hof-Theater): Wallenfreis Tod.
Magedburg (Stadt-Theater): Der Raub der Sabinerinnen.
Erfurt (Stadt-Theater): Der Graf von Luxemburg.
Hild. vis-a-vis Marktstr. 6.
Plissee Zeltstr. 8. Giesmann.

Große frische Hasen, wilde Kaninchen, Hasenlein, frisches Gänsefleisch, prima Mastgänse, zarte junge Puten, Pouletchen, Rot u. Damwild, Wildschwein, schöne Bratenstücke, Fund von 70 Pfg. an.

Hirschricandeaux, Rehtulen,

heute größte Auswahl.

Friedrich Weiss, 416
Wild- und Geflügel-Spezialgeschäft. 65.

Apollo-Theater

Dir.: Gustav Poller..
Telephon 188.

Rheinisches

Possen-Theater

Schmitz.

Dir. Carl Schmitz.

Heute u. folgende Tage
Anfang präzis 8 Uhr:

Herbst-Manöver.

Sensation. Lacherfolg!

Vorher: Das großartige Variété-Programm:
Die Pariser Schönheit
mie. Hero.
In Farbenpracht und höchst effektvollen einigartigen, herrliche Ausstaffierungen.
U. a. das Orig. „Modell Zoppino“ mit der „Germania“ u. d. übr. gr. Attraktionen.

Neuheiten in **Wildleder-, Glace-, Stoffhandschuhen.**
Gust. Liebermann, Brunngr. 30.

Stadttheater in Halle a. S.

Sonnabend, d. 8. Jan. 1910, nachmittags 3 1/2 Uhr:
13. Weihnachts-Kind-Vorstellung zu Heimen Breiten.

oder: Der gläserne Pantoffel.
Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in 6 Bildern v. G. N. Görner.
Spielleitung: Kurt Stahlberg.
Musikalische Leitung: Arno Schön.
Nach dem 4. Akt längerer Pause.
Aufführung 3 Uhr. Anf. 3/4 Uhr.
Ende vor 6 Uhr.

Abends 7 1/2 Uhr:
114. Vorstellung im Abomm. 3. Viertel.
Schülerkarten à 1.10 Mk. an der Abendkasse.

Der neue Herr.

Schauspiel in 7 Vorgängen von Ernst von Wildenbruch.
Spielleitung: Oberstg. A. Schelling.
Nach dem 2. und 4. Vorgang längere Pausen.
Aufführung 7 Uhr. Anf. 7/8 Uhr.
Ende gegen 10 1/2 Uhr. (371)

Sonntag, den 9. Jan. 1910, nachmittags 3 1/2 Uhr:
12. Fremd-Vorst. i. ermäß. Preisen.
Die Förster-Christi.
Abends 7 1/2 Uhr:
115. Vorstellung im Abomm. 3. Viertel.
Carmen.

Nach Schluss der Vorstellung Erfrischungen mit feinem Imbiß im (188)

Weinhaus Broskowski.

Opernläden bei Troths, Poststr. 9/10.
Nach Schluss der Theater angenehmer Aufenthalt im **Restaurant Grand Hotel Berges.**
Heute abend (372)
Künstler-Konzert
im großen Speisesaal, ausgeführt von dem Salonsänger Herrn E. J. Tofolatti.
Dienstags u. Donnerstags von 4-6
ave o'clock teas.

Neues Theater.

Direktion: E. M. Mauthner.
Sonnabend: Sardous
Die guten Freunde.

Blankenstein's Welt-Panorama London und Häfen nur noch bis zum Montag.

Haben Sie schon (380)
16 AE Wolle (Stund 3,20)
gekauft? (Stund 3,20)
A. Schmeck Nachf., Gr. Steinstr. 84.
Hilt 2 Beilagen.

unmüde in Wien, am Strand von Bournemouth, ...

— Jungsbergsteigerung. Auf Antrag des Verwalters ...

— Entschlaf. Am 6. d. Mts. kam ein Vormittag ...

— Verkehrsmittel. Am 6. d. Mts. ...

— In Krämpfen. Am 6. d. Mts. wurde der Schlosser ...

— Ein Liebeswunder. Ein ...

— Halbes Kunftleben. Der geliebte ...

— Soule Mancini. Zurzeit glänzt an der ...

— Marie Dubois. Die berühmte ...

— Weltereignisse. Am 6. d. Mts. ...

— Die Dichterin. Am 6. d. Mts. ...

— Ein ...

— ...

— ...

— ...

Ausführung einer Dividende nicht die Rede sein, wenn die ...

— Der neue Berliner ...

— Der ...

— ...

— ...

— ...

— ...

— ...

Börsen- und Handelsteil.

— Am 7. d. Mts. ...

— ...

— ...

— ...

— ...

— ...

— ...

— ...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Puro-Pfeil
der beste THEE der Welt

Provinz Sachsen und Umgebung.

1. Dammendorf bei Riemberg, 6. Jan. (Kriegerverein.) Der Kriegerverein von Dammendorf und Schwerg wird diesmal den Geburtstag des Kaisers Sonntag, den 30. d. M., im hiesigen Lokale hier selbst in hübscher Weise feiern.

— Schönstedt, 6. Jan. (Kirchliche Nachrichten.) —
— Elektrische Lichtanlage. In der Parochie Schönstedt wurden im Jahre 1909 57 (im Vorjahre 66) Kinder getauft und 25 (30) konfirmiert, 18 Paare getraut, davon nur 5 Paare mit kirchlichen Ehren (16); 23 (25) Personen sind gestorben. Die Zahl der Abendmahlsgäste betrug 523 (578). In Stoffklostergebäuden wurden im ganzen 523 Mtl. (458 Mtl.) gesammelt. — Die Hauptleitungsdrähte der Ueberlandzentrale Umsdorf nach Schönstedt und weiter nach Neuhäusen, Volkmaris, Debersiedt, Wesensiedt, Sedowitz usw. sind schon seit längerer Zeit fertiggestellt. In dieser Woche wurde auch hier die Drickleitung vollendet. In den Weihnachtstagen erfrachten die angeschlossenen Gebäude zur Freude ihrer Bewohner im hellsten Lichte. Für die Straßenbeleuchtung fehlen noch die Beleuchtungskörper.

—1. Bitterfeld, 6. Jan. (Ein eigenartiger Drohbrief.) Einem hiesigen Buchdruckereibesitzer waren im Juli vorigen Jahres durch Einbruchdiebstahl über 700 Mark nebst einer größeren Anzahl von Vosen entwendet worden. Im Oktober erhielt der Sohn des Betroffenen einen in unerschämtem Zerkohaltenen Drohbrief, in dem er jenes Diebstahls begünstigt und

bringtlicht aufgefodert wurde, 300 Mark am 13. Oktober hinter dem Petroleumkeller an der Berliner Gasse niederzuliegen, falls er einer Anzeige entgegen stelle. Schauerhafte wurde ferner verlangt, auch der Brief selbst solle dem Gelde mit beigelegt werden. Der Empfänger des Schreibens stellte zur bestimmten Zeit, um den Briefsteller abzufangen, hinter dem Petroleumkeller einen Mann mit der Einlage eines Jehnfpennigstückes nieder. Als Abholer erschienen zwei junge Burtschen, der 16jährige, bei dem Buchdruckereibesitzer in der Nähe befindliche Schriftföhrerlehrling Paul Schäfer und der 15jährige Arbeiter Friedrich Wiese. Nach ihrer Verhaftung gaben beide an, sie hätten in einem Wahnfugebäude der Großmutter des Schäfers gelesen; da hätten sie ganz genau herausgertigt, daß kein anderer als der Sohn des Buchdruckereibesitzers der Dieb gewesen sein könne. Die Halle'sche Strafammer beurteilte die beiden Burtschen wegen verführter Erpreßung beidigt auf je zwei Wochen Gefängnis.

—1. Werfburg, 6. Jan. (Er wollte zur See.) Der 15jährige Dienstknecht Hermann Schumann von hier entlieh im November vorigen Jahres seinem Dienstherrn in Rößfen und stahl seinem Vater in Werfburg aus einem verschlossenen Schranke, den er mit einem falschen Schlüssel öffnete, 70 Mark. Als Grund des Diebstahls gab er vor der Halle'schen Strafammer an: „Ich wollte zur See und Schiffsjunge werden.“ Wirklich fuhr er mit dem Gelde nach Hamburg, verlor es dort aber ummilt, angeblich weil er wegen Mangels an Ausweispapieren auf feinen

Schiffe Annahme fand. Schon als Dreizehnjähriger hat er seinen Vater aus einem Schranke, den er mit einem Meißel erbrach, 25 Mark entwendet, um das Geld zu verjubeln; der Beftohlene mochte aber damals noch keine Anzeige erlassen. Die Halle'sche Strafammer beurteilte das „hoffnungsvolle“ Söndigen wegen schweren Diebstahls zu vier Monaten Gefängnis mit Anrechnung eines Monats der Untersuchungshaft.

— X Eröffng, 6. Jan. (Verstchiedenes.) Im vergangenen Jahre wurden in der Parochie Droschke-Göfel 78 Kinder getauft, 39 Knaben und 39 Mädchen. Konfirmiert wurden 51 Kinder, 26 Knaben und 25 Mädchen. Das heilige Abendmahl feierten 316 Personen. Getraut wurden 11 Paare. Er starben 42 Personen, 26 Erwachsene und 16 Kinder. Durch den Klingelbeutel kamen 218,41 Mtl. ein, durch Kirchengeldern 137,30 Mtl. und durch Hauskollekten 146 Mtl. Der Ertrag der freien Kollekten betrug der Vereinsbeiträge belief sich auf 207 Mtl. Die Hauskollekten für die eigene Gemeinde ergaben einschließlich des Reinertrages des Weihnachtsfamilienabends 219,50 Mtl. Diese Summe wurde für Beschaffung zweier neuer Kirchenfenster verwendet. Zwei weitere wurden gestiftet. — Die erste ordentliche Versammlung der neugegründeten „Frauenhilfe“ fand gestern im „Zür. Hof“ statt. Etwa 30 Frauen aus der Gemeinde waren erschienen. Der Ortsgeistliche, Herr Pastor Wedd, begrüßte die Anwesenden. Der Abend wurde weiter ausgefüllt durch gemeinsamen Gesang, Vortlesen von Geschichten usw. Bemerkenswert ist noch, daß jede Frau der Gemeinde, die der Frauenhilfe

Grosser Inventur-Ausverkauf

Grosse Posten

Sammet- u. Plüsch-Jackets, Frauenmäntel, engl. Paletots, schwarze Tuoh- u. Eskimo-Jacken, Abendmäntel u. Capes. ---

Grosse Posten

Kostüme, garnierte Kleider, Blusen, Kostümröcke, Morgenröcke, Matinees, Knaben- und Mädchen-Konfektion.

Grosse Posten

Pelz-Colliers, Muffen, Baretts, woll. Tücher, Kopfschawls, Mützen, Handschuhe, Strümpfe, Korsetts, --- Schürzen und Unterröcke. ---

Grosse Posten

Seidenstoffe, Sammete, Kleiderstoffe, Kostümsstoffe, Wollmousseline, Waschstoffe, halbfertige Roben und Blusen. ---

Grosse Posten

Besätze, Spitzen, Chinébänder, Passenstoffe, Garnituren, Einsätze, Stickereien, Kragen, Schleifen, -- Jabots, Gürtel und Taschen. --

Grosse Posten

Damen-Hemden, Beinkleider, Nachtjaken, Frisiermäntel etc., Herren-Oberhemden, Manschetten, Kragen, Serviteurs, Krawatten.

Grosse Posten

Gardinen, Stores, Kanten, Vitragen, Tüll-Bettdecken, Bettwand-Dekorationen, Portieren, Fenstermäntel.

Grosse Posten

Teppiche, Sofabezüge, Sofakissen, Tisch- und Diwanddecken, Felle, Bettvorleger, Läuferzeuge, Gobelins, --- Schlaf- und Reisedecken. ---

Grosse Posten

Tafel- und Tischwäsche, Kaffeedecken, Küchenwäsche, Handtücher, Hemdentuche, Negligéarchente, Leinen, Bettzeuge. — Handarbeiten.

Verkauf zu enorm billigen, vielfach bis über die Hälfte herabgesetzten Preisen.

Brummer & Benjamin,

22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

